

Fundstellen Crestaulta



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Crestaulta
Datum	1850 v. Chr. bis 1400 v. Chr.
Epoche	Bronzezeit (2200–800 v. Chr.)
Institution	Archäologischer Dienst Graubünden

Beschreibung

Beschreibung	Die Gemeinde Lumnezia umfasst alle Dörfer der Val Lumnezia, dem grössten Seitental der Surselva. Der Hügel Crestaulta mit den bronzezeitlichen Siedlungsresten auf dem Plateau liegt gegenüber dem Dorf Lumbrein, westlich der Fraktion Surin. Nach der Entdeckung der ersten Funde im Jahr 1935 folgten Sondierungen und Flächengrabungen bis 1939. Nachgewiesen sind Hausgrundrisse mit Herdstellen von drei Siedlungsphasen der Früh- und der Mittelbronzezeit, aus dem Zeitraum von 2000 bis 1300 v. Chr. Ein Töpferofen und Schmiedeabfälle belegen die Herstellung von Geschirrkernik und die Verarbeitung von Bronze am Ort. Im Fundbestand der mittelbronzezeitlichen Siedlung sind Gefässe aus dem oberitalienischen Raum vertreten, die auf intensive Kontakte über den Pass Diesrut nach Süden verweisen. Knochen von Haustieren und verbrannte Vorräte an Getreide zeugen von den landwirtschaftlichen Ernährungsgrundlagen der bäuerlichen Gemeinschaft. Der Friedhof zur älteren mittelbronzezeitlichen Siedlung wurde 1946 knapp 100 Meter vom Hügel entfernt in der Flur Cresta Petschna entdeckt.
Schlagworte	Bronzeverarbeitung, Flächengrabungen, Gefässkeramik, Hausgrundrisse, Haustiere, Höhsiedlungen, Schmiedeabfälle
Trachsler-Klassifikation	1.229.120.1 Herdstellen (Kochstellen, Kochherde), 4.120.0 Rohstoffkunde Getreide (Dinkel, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Hirse, Mais, Buchweizen), 4.203.26 Töpferöfen, Brennöfen für Hafnerei
Art	Niederlassungen (Siedlungen)

Weitere Informationen

Weitere Identifikationsnummern	FS1626 (Imdas, interne Inventarnummer des Archäologischen Dienstes), FS68840 (Imdas, interne Inventarnummer des Archäologischen Dienstes)
Höhe (Meter über Meer)	1285
Parzellennummer	5992

Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch

Verknüpfungen mit geografischen Orten

Crestaulta

None

Surin

None

Verknüpfungen mit Fundstellen

Cresta petschna

None
